



Presseinformation

Nr. 400/2011

Kiel, Freitag 12. August 2011

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

50 Jahre Mauerbau

Wolfgang Kubicki: Mauer soll stete Mahnung für alle Demokraten sein

Zum fünfzigsten Jahrestag des Mauerbaus erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Das Gedenken an den Mauerbau ist notwendig und wichtig, denn die innerdeutsche Mauer wird immer ein aussagekräftiges Symbol der zweiten deutschen Diktatur im vergangenen Jahrhundert sein. Das sozialistische System musste die Menschen einsperren, weil weder sein Gesellschafts- noch sein Wirtschaftsmodell ihnen eine lebenswerte Perspektive bieten konnte.“ Die zahlreichen Opfer, die die Mauer und Stacheldraht gefordert haben, dürften nicht vergessen werden und sollten für jeden Demokraten Antrieb sein, unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung zu verteidigen.

„Nur die Verteidigung rechtsstaatlicher Grundsätze kann die Entstehung einer Willkürherrschaft wie in der DDR verhindern und Freiheit erhalten. Es ist schmerzlich ansehen zu müssen, dass noch heute Menschen in deutschen Parlamenten sitzen, die die sozialistische Diktatur und ihre Mauer verherrlichen und verharmlosen“, erklärt Kubicki abschließend.

www.fdp-sh.de